

# Sardische Küstenperlen & ein kleiner grüner Schatz - 7 Tage

- **Mit tollem Eintrittspaket und durchgehender Reiseleitung auf Sardinien**
- **Erlebnisfahrt mit dem Trenino Verde**
- **Modernes Sardinien mit historischen Höhepunkten**

Türkisblaues Wasser, malerische Buchten und unberührte Landschaften – all das erwartet Sie auf Sardinien. Bei dieser Reise lernen Sie die jahrtausendealte Kultur der Insel kennen. Dabei sind Sie nie weit vom Meer entfernt. Das Highlight dieser Reise ist jedoch die reaktivierte historische Zufahrt im traditionellen „Trenino Verde“ von der Hauptstadt Cagliari nach Mandas ins Landesinnere. Mit der altherwürdigen Schmalspurbahn geht es vorbei an Weideland, kleinen Wäldchen, Feldern und alten Dörfern. Lehnen Sie sich zurück und lassen Sie die abwechslungsreiche Natur auf sich wirken. Im grünen Inselinneren tauchen Sie, begleitet von einer Verkostung regionaler Köstlichkeiten in einem gemütlichen Bauernhaus, in die Geschichte Sardinien ein. Im Gegensatz dazu steht die exklusive Costa Smeralda, die Region der High Society und eine der schönsten Küsten der Insel.

## 1. Tag: Anreise Genua – Fähre - A

Im Laufe des Tages erreichen Sie Genua. Am Abend schiffen Sie auf die Fähre nach Porto Torres ein.

## 2. Tag: Porto Torres – Alghero – Oristano – 180 km - F/A

Am Morgen schiffen Sie von der Fähre aus und starten Ihren Tag mit der Fahrt durch das Landesinnere von Porto Torres nach Alghero. Dort werden Sie zu einer Stadtführung erwartet. Bei einem Rundgang werden Sie immer wieder in die spanische Vorherrschaft aus dem 14. Jhd. versetzt. Die von den Genuesen gegründete Stadt hat noch viele Merkmale der Katalanen. Sie sehen u.a. den Piazza Porta Terra im Zentrum der Altstadt und den Palast der Marchesi von Albis. Entlang der Küste führt Ihr Weg Sie vorbei an der einzigartigen Naturoase bei Bosa. Sollte es die Zeit zulassen lohnt sich ein Stopp in diesem reizenden Städtchen, das für den Malvasia Wein bekannt ist (Verkostung fakultativ möglich). Weiterfahrt via Macomer nach Oristano, dem wichtigsten Handelszentrum Mittelsardiniens.

## 3. Tag: Oristano – Sinis-Halbinsel – Cagliari – 185 km - F/A

Oristano liegt zwischen Meer, Lagune und zwei Massiven und war Hauptstadt des mittelalterlichen Judikats Arborea. Kennzeichnend sind die ursprüngliche Land- und Fischereiwirtschaft in der fruchtbaren Pianura-Ebene, die wilden, teils unberührten und doch schlichten Strände, die Flamingos und Zugvögel in den Lagunen und das Naturschutzgebiet auf der Halbinsel Sinis. Dort befindet sich die Ausgrabungsstätte Tharros aus phönizischer Zeit, die Sie besichtigen können (fakultativ). Anschließend geht die Fahrt gen Süden in die mediterrane Hauptstadt Sardinien, Cagliari. Unterwegs haben Sie die Möglichkeit bei Barumini zu halten, um eine der über 700 Nuraghen zu besichtigen, die überall auf der Insel verteilt sind und von der Vergangenheit zeugen (fakultativ).

## 4. Tag: Fahrt mit dem Trenino Verde – 15 km - F/M/A

Eine unvergessliche Erfahrung werden Sie heute bei der Fahrt mit dem "Grünen Zug" (Trenino Verde) von Cagliari nach Mandas machen. Gegen 09:00 Uhr geht es am Bahnhof San Gottardo In Monserrato los. Entlang kleiner Dörfer und grünen Landschaften erreichen Sie gegen 10:45 Uhr Mandas. Sie schlendern durch kleine, kopfsteingepflasterte Gassen in das historische Stadtzentrum. Entdecken

## Leistungen:

- Fährüberfahrten:
- Genua – Porto Torres
- Olbia – Livorno
- 2 x Abendessen an Bord im Self-Service
- 2 x Frühstück an Bord im Self-Service
- Unterbringung in 2-Bettkabinen
- 4 x Übernachtung mit Halbpension
- Halbpension als 3-Gang-Abendessen oder Buffet
- Hotels der gehobenen SRG-Mittelklasse
- 1 x Reiseleitung Sardinien vom 2. bis 6. Tag inkl.:
- Halbtagesausflug Alghero
- Ganztagesausflug Sinis-Halbinsel
- Zufahrt Trenino Verde Cagliari-Mandas inkl. geführte Besichtigungen, Kochshow und Mittagessen
- 2 Std. Stadtführung Cagliari
- Ganztagesausflug Costa Smeralda
- Quietvox Audio Guide-System für die ganze Reise

## zubuchbare Optionen:

Einzelzimmerzuschlag	138 €
Erhöhter Einzelzimmer Zuschlag vom 5. – 8. Einzelzimmer (zzgl. EZZ, obligatorisch)	36 €
Verkostung 1 Glas Malvasia und Bitterschokolade Praline in Bosa	11 €
Eintritt phönizisch-punische Ausgrabungen in Tharros	9 €
Eintritt Nuraghe Su Nuraxi in Barumini (ab 20 Personen)	16 €
Besuch eines Bienezüchters mit Honigverkostung bei Cannigione an der Costa Smeralda	32 €
Sardisches Mittag- oder Abendessen auf einem Landgut im Gebiet Arzachena an der Costa Smeralda	32 €
3-stündiger Ausflug auf die Insel La Maddalena ab/bis Palau inklusive Eisverkostung auf der Insel (ab 20 Pax)	34 €



Sie Kuriositäten im ethnographischen Museum und römische, phönizische und nuraghische Funde im archäologischen Museum. In einem Bauernhaus werden Sie für ein schmackhaftes Mittagessen erwartet und können im Anschluss Teil eines „Show Cooking“ werden. Gestärkt spazieren Sie in das Viertel San Francesco und sehen das Kloster und die gleichnamige Kirche, die heutige Bibliothek. Entlang weiterer Kirchen mit sakraler Kunst, Juwelen und Statuen machen Sie sich auf dem Rückweg zum Bahnhof. Gegen 17:15 Uhr Rückfahrt nach Cagliari-Monserrato, wo Sie mit vielen schönen Erinnerungen gegen 19 Uhr ankommen.

### 5. Tag: Cagliari – Costa Smeralda – 350 km - F/A

Am Vormittag unternehmen Sie eine Stadtführung in Cagliari. Sie sehen beispielsweise das Stadtviertel Castello, der Altstadt Cagliari, die Bastione Saint-Remy, die Universität aus dem Jahre 1628 und den im Jahre 1307 errichteten Elefantenturm. Weiter geht es in die anderen Stadtviertel der sardischen Hauptstadt. Hier besichtigen Sie u.a. die Ruine einer römischen Villa aus dem 2.-4. Jhd., den Botanischen Garten und das dahinterliegende römische Amphitheater. Danach fahren Sie an den exklusiven Küstenabschnitt Costa Smeralda im Nordwesten der Insel.

### 6. Tag: Costa Smeralda – Santa Teresa Gallura – Olbia – Fähre – 115 km - F/A

Ein Hauch von Luxus erwartet Sie heute an der Costa Smeralda, die bekannt ist für ihr smaragdgrünes Meer gepaart mit karibischen Traumstränden. Lebendige Orte wie Porto Cervo, aber auch kleine Hafenstädtchen befinden sich in der abwechslungsreichen Landschaft bestehend aus Kalkgebirge, mediterraner Macchia und Wacholdersträuchern. Weiter bis auf die Landzunge Santa Teresa di Gallura, wo sich feinsandige Strände mit kleinen Buchten zwischen steilen Granitwänden abwechseln. Die 1808 gegründete Stadt besticht mit Stränden, dem Longardo-Turm, der strategischen Lage zu Korsika und den archäologischen Fundstätten. Am Abend erreichen Sie Olbia für die Einschiffung auf die Fähre nach Livorno.

### 7. Tag: Heimreise - F

Am frühen Morgen erreichen Sie die Hafenstadt Livorno. Mit vielen schönen Erinnerung im Gepäck treten Sie die letzte Etappe Ihrer Heimreise an.

